

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

45 (15.2.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45. Erstes Blatt.

Samstag den 15. Februar

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 11454. Die Abhaltung der Festhalle-Maskenbälle betreffend.

Bei dem am Samstag den 15. Februar d. J. stattfindenden Festhalle-Maskenball findet der Eingang zu den Sälen durch den Garderobeanbau an der Westseite der Festhalle und jener zur Gallerie vom Hauptportale aus statt.

Wagen, deren Fahrgäste sich in den Saal begeben wollen, haben an dem Zugang zum Garderobeanbau (am freien Weg), und wenn die Insassen die Gallerie zu besuchen wünschen, am nördlichen Hauptportal vorzufahren.

Diese Anordnungen gelten auch für das Abholen aus der Festhalle.

Karlsruhe, den 12. Februar 1890.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Nicolai.

33.

Bekanntmachung.

Nr. 8235. Verbesserung des Kreisweges Nr. 1 auf Gemarkung Ruppheim betreffend.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß der Kreisweg Nr. 1 von Graben nach Ruppheim wegen teilweisen Umbaus in der Zeit vom 17. Februar bis 1. April d. J. für den Verkehr gesperrt bleibt. Während der Dauer dieser Sperre ist für den Verkehr von Graben nach Ruppheim die Straße über Liebsheim zu benutzen.

Karlsruhe, den 12. Februar 1890.

Großh. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Diejenigen Personen und Firmen, welche ihre Wohnungen, Geschäftsräume u. s. w. an die Stadtfernsprecheinrichtung anzuschließen wünschen, werden ersucht, ihre Anmeldungen spätestens bis zum 1. März an das Kaiserliche Telegraphenamt im Orte gelangen zu lassen, wo auch die Bedingungen für die Teilnahme an einer Stadtfernsprecheinrichtung eingesehen oder in einem Druckexemplar kostenfrei in Empfang genommen werden können. Nach dem 1. März eingehende Anmeldungen werden zurückgestellt und es kann nicht mit Sicherheit auf deren Berücksichtigung im laufenden Jahre gerechnet werden.

Karlsruhe (Baden), 3. Februar 1890.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,
Geheime Ober-Postrath
Sch.

32.

Bekanntmachung.

Nr. 3787. In die Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmenregister:

1. Zu D.B. 225 Band I. Firma „Albert v. Berg“ dahier. Die Firma ist erloschen.
2. Zu D.B. 249 Band I. Firma „G. Reiblinger“ dahier. Die Firma sowie die dem Kaufmann Johann Baptist Balzer hier erteilte Procura ist erloschen.
3. Zu D.B. 262 Band I. Firma „H. Kautt & Sohn“ dahier. Die Firma ist als Einzelirma erloschen. Die dem Kaufmann Karl Kautt hier erteilte Procura ist erloschen.
4. Zu D.B. 338 Band I. Firma „Sattler- und Wagenbaugeschäft von Louis Balz“ dahier. Die Firma ist erloschen.
5. Zu D.B. 412 Band I. Firma „Herm. Munding“ dahier. jetzige Inhaberin der Firma ist die Wittve des Kaufmanns Hermann Munding, Charlotte geb. Brenner, von hier.
6. Zu D.B. 522 Band I. Firma „Karl Kley“ dahier. Die Firma ist erloschen.
7. Zu D.B. 569 Band I. Firma „Lud. Pfeifferle“ dahier. Der Firmeninhaber Wildprethändler Ludwig Pfeifferle von hier ist durch Beschluß Großh. Amtsgerichts dahier vom 19. August 1889 wegen bauernnden Zustandes der Gemüthschwäche im Sinne des L.R.G. 489 entmündigt worden.
8. Zu D.B. 659 Band I. Firma „Julius Berger, vormalig Thümling & Berger“ dahier. Ehevertrag des Firmeninhabers Julius Berger mit Marie Magdalena Kalbfell von Reutlingen, d. d. Karlsruhe, den 7. Mai 1888, nach welchem die Güter, gemeinschaft auf einen Einwurf von je 50 M. und die Erziehung beschränkt ist.
9. Zu D.B. 5 Band II. Firma „E. G. Pfeiffer“ dahier. Die Firma ist erloschen.
10. Zu D.B. 17 Band II. Firma „Wilh. Faller“ dahier. Die Firma ist erloschen.
11. Zu D.B. 357 Band II. Firma „B. Siehr“ zu Straßburg mit Zweigniederlassung dahier. Die Zweigniederlassung dahier ist aufgehoben.
12. Unter D.B. 489. Firma „Emil Kley“ dahier. Inhaber: Kaufmann Emil Kley von hier.
13. Unter D.B. 490. Firma „Hermann Müller“ dahier. Inhaber: Kaufmann Hermann Müller, ledig von hier.
14. Unter D.B. 491 Band II. Firma „E. Wilkendorf“ dahier. Inhaber: Kaufmann Emil Wilkendorf von hier.
15. Unter D.B. 492 Band II. Firma „Gustav Lafontaine“ dahier. Inhaber: Uhrmacher Gustav Lafontaine hier. Ehevertrag desselben mit Karoline Rebesberger von Frankfurt a. M., d. d. Karlsruhe, den 12. August 1885, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 30 M. beschränkt ist.

II. Zum Gesellschaftsregister:

1. Zu D.B. 185 Band I. Firma „Gebr. Dreyfuß“ dahier mit Zweigniederlassung in Berlin. Die Gesellschaft hat sich unterm 1. Januar 1890 aufgelöst. Die Zweigniederlassung in Berlin ist aufgehoben. Kaufmann Jakob Stern von hier wurde zum Liquidator des Geschäfts dahier und der Zweigniederlassung in Berlin bestellt.
2. Zu D.B. 226 Band II. Firma „Dreyfuß & Stern“ dahier. Vertretungsberechtigte Gesellschafter dieser seit 1. Januar 1890 dahier bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind Kaufmann David Theodor Dreyfuß und Kaufmann Jakob Stern von hier. Ehevertrag des Gesellschafters Dreyfuß mit Marianne Haase von New-York, d. d. Karlsruhe, den 20. April 1876, wonach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 300 M. beschränkt ist. Der Gesellschafter Stern ist verheiratet mit Eunie B. Walker von Bangor im Staate Maine in Nordamerika. Die Ehe wurde am 8. Dezember 1876 zu Bangor ohne Abschluß eines Ehevertrags abgeschlossen; zur Zeit des Eheabschlusses waren beide Staatsangehörige der nordamerikanischen Union.
3. Unter D.B. 227 Band II. Firma „H. Kautt & Sohn“ dahier. Vertretungsberechtigte Gesellschafter dieser seit 1. Juli 1889 dahier bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind Hofwagner Ludwig Kautt und Kaufmann Karl Kautt von hier. Ehevertrag des

Gesellschafters Ludwig Kautt mit Karoline geb. Hoefle, nach welchem jeder Teil 100 Gulden in die Gemeinschaft einwirft, von welcher das übrige beiderseitige Vermögen ausgeschloffen wird. Ehevertrag des Gesellschafters Karl Kautt mit Josefine Fees von hier, d. d. Karlsruhe, den 11. Dezember 1889, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 M. beschränkt ist.
 Karlsruhe, den 12. Februar 1890.
Großh. Amtsgericht.
 C. Müller.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Beiträgen zur Förderung unserer Erweiterungsbauten erhalten: von Hr. Spim. a. D. Ab. Föhrer in Freiburg 20 M., Hr. Tapezier Spath 9 M. 97 Pf., mehreren Freunden in Freiburg d. Hr. Stadtvicar Böh 23 M., Freunden in Hügelsheim 8 M. 50 Pf., Hr. St.-Pfr. C. K. 1 M. 50 Pf., Fr. Pauline Nieth in Nürtingen 3 M. 50 Pf., Fr. Barbara v. Deichmann geb. v. Bunsen in London 102 M., G. J. F. in Labr d. Schw. Chr. 2 M., Freunden in Langenwinkel 2 M., Ungen. 1 M., Fr. Julie König auf Gut Bäckel 5 Bände 5 M., Hr. Pfr. Rabler in Edingen 3 M., Ungen. d. Hr. Pfr. Haas in Oberbaldingen 5 M. Ergebn. e. Samml. in Brösingen 16 M. 50 Pf., Fr. Stadtrechner Bortisch in Lörrach d. Schw. Emma 3 M., Ungen. in Linfenheim 2 M., von den Kranken im Hause 15 M., Ungen. d. Schw. Pauline 2 M., Fr. Bohn 1 M.; d. Fr. Gerhard v. Fr. C. L. S. in Baden 3 M., Fr. Hofmann 5 M., Fr. L. F. 5 M., Fr. St. d. Fr. Ritzmann 2 M., Fr. Ition a. d. Sammelbüchse 3 M. 50 Pf., Hr. Stein d. Schw. Babette in Lichtenthal 12 M., Fr. Lehrer Hoffmann in Spöck 10 M. Mit dem herzlichsten Dank für diese Gaben verbinden wir die Bitte um weitere gütige Zuwendungen.
 Karlsruhe, den 14. Februar 1890.

Der Verwaltungsrath.

Fahrradversteigerung.

Aus Auftrag werden am
Samstag den 15. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,
 in der Behausung Friedenstraße 20, 2. Stock dahier, nachverzeichnete Fahrradgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
 1 Spiegelschrank, 1 Console mit Spiegel, 1 Sopha und 2 Fauteuils, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 K. Kommode, 1 Gasetagdre (hoch), 1 Ovaltisch, 1 Nähtisch, 1 Nähtisch, 1 viereckiger langer Tisch, 2 Nachttische, 2 tannene Schränke, 1 neuer Fliegenfänger, 1 Ladenleiter, verschied. Spiegel und Bilder, 1 Ofenschirm, 1 großer Kleiderschrank, einige ältere Frauenkleider und wozu Steigerungsliebhaber hiemit eingeladen werden.
 Karlsruhe, den 13. Februar 1890.

A. Fecker, Carator.

22.

Bekanntmachung.

22. Die Lieferung des Bedarfs an Verbandmitteln für die Garnison-Kazarethe des 14. Armeekorps für 1890/91 soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden, wozu Termin auf
Samstag den 22. Februar d. J.,
 Vormittags 10 Uhr,
 im diesseitigen Geschäftslokal anberaumt ist. Die Bedingungen können bis dahin in den Dienststunden hier eingesehen werden.
 Karlsruhe, den 30. Januar 1890.
Königliches Garnison-Kazareth.

Holzversteigerung.

21. Aus Großh. Hardwald werden versteigert
Freitag den 21. Februar,
 Abth. Hagensipfel und Lerchenhubl:
 21 Stämme Forlen II. und III. Klasse,
 13 " Tannen, 1 Pappel, 1 Ruche und
 60 tannene Stangen,
 182 Ster forlenes Brügelholz und
 7500 Stück forlene Wellen;
Samstag den 22. Februar,
 Abth. Karren-Jagen:
 471 Ster forlenes Brügelholz und
 7150 Stück forlene Wellen.
 Die Zusammenkunft ist am 21. auf der Friedrichsthaler Allee am Blankenloch-Deopoldshäuser Weg, am 22. auf der Grabener Allee am Blankenloch-Deopoldshäuser Weg, jeden Tag früh 11 Uhr.
 Karlsruhe, den 14. Februar 1890.
Großh. Hof- u. Jagdamt Friedrichsthal.
 von Merbart.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Speffart, Amt Ettlingen, versteigert in ihrem Gemeindevald am
Mittwoch den 19. Februar d. J.,
 Vormittags 9 1/2 Uhr anfangend:
 15 Stück Bau- und Nutzholz-Gäben von 1,09 Festmeter abwärts, 15 Buchen von 2,11 Festmeter abwärts, 22 Stück Forlen von 2,97 Festmeter abwärts und 20 Stück verschied. Stangen.
 Zusammenkunft ist beim Rathhaus.
 Speffart, den 13. Februar 1890.
Bürgermeisteramt.
 J. B.:
 G. Rath. Anton Dohle.

Holzversteigerung.

Montag den 24. Februar er., Vormittags 10 Uhr beginnend, im Gemeindehause zu Hagenbach, k. Bezirksamt Germersheim, werden aus dem hiesigen Gemeindevald folgende Hölzer öffentlich auf Kredit versteigert:

- 36 Eichenstämme II. u. III. Kl.,
 - 138 " IV., V. u. VI. Kl.,
 - 15 Buchenstämme II. u. III. Kl.,
 - 6 Tannenstämme II. u. III. Kl.,
 - 171 Eichenstämme II. u. III. Kl.,
 - 97 Nadelstämme I., II. u. III. Kl.,
 - 2 Nadelstämme III. Kl.,
 - 2 Abornstämme III. Kl.,
 - 73 Erlenstämme II. u. III. Kl.,
 - 18 Hainbuchenstämme III. Kl.,
 - 11 Kirschbaumstämme II. u. III. Kl.,
 - 1 Pappelstamm III. Kl.,
 - 31 eichen Nuthstangen II. u. III. Kl.,
 - 110 eichen " I., II. u. III. Kl.,
 - 46 erlen " II. Kl.,
 - 24 rüftern " II. u. III. Kl.,
 - 3 Kiefern und 2 fichten Nuthstg. II. Kl.,
 - 5 Ster eichen Daubholz IV. Kl.,
 - 216 " Buchen Scheitholz II. Kl.,
 - 38 " eichen Brennholz II. Kl.,
 - 3 " andr.,
 - 22 " erlen Scheit II. Kl.,
 - 22 " rüftern Scheit, knorr.,
 - 13 " eichen Scheit,
 - 198 " verschiedenes Brügelholz,
 - 2293 Stück Hartholzwellen,
 - 300 " Weichholzwellen.
- Looseintheilungen fertigt auf Wunsch Gemeindevaldhüter Friedmann dahier.
 Hagenbach, den 6. Februar 1890.
 Das Bürgermeisteramt.
 Meyerer.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Akademiestraße 15 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicherkammer und 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Einzuweichen von 10-12 Uhr. Zu erfragen im 2. Stock.
 *33. Augartenstraße 5, in der Nähe des Sallenwäldchens, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer mit allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.
 - Belfortstraße 7 ist der 2. Stock, enthaltend 7 Zimmer mit Balkon und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
 - Durlacher Allee 14, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.
 - Durlacher Allee 14, drei Treppen hoch, ist eine feine Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2-3 Mansarden, 2 Kellern etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.
 - Friedenstraße 5, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, 1 Zimmer im 4.

Stock, 1 Mädchenzimmer etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
 *33. Hirschstraße 35 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere beim Eigentümer: 1. Stock, Vorderhaus.
 *86. Kaiserstraße 25 sind sofort oder auf 23. April mehrere Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.
 *33. Kaiserstraße 85 ist im 4. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, an eine kleinere Familie auf 23. April billigt zu vermieten. Näheres im Laden.
 * Kaiserstraße 107 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Holzremise, sogleich oder auf 23. April zu vermieten.
 *106. Karlstraße 52 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und Zugehör auf 23. April zu vermieten.
 *109. Karlstraße 66b sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause daselbst, parterre im Speisekellern, oder beim Eigentümer, Kaiser-Allee 51b, parterre.
 *Kriegstraße 40c (dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badekabinett und hübschen Mansarden etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 - Kronenstraße 60 sind mehrere Wohnungen von je 3 und 2 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 - Kurvenstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
 - Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenanteil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst parterre.
 - Luisenstraße 79, gegenüber dem Großh. Lehrerseminar, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.
 *43. Luisenstraße 93 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.
 *Mariasstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
 - Marienstraße 3 sind im Hinterhaus der 3. und 4. Stock, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 2 im Laden.
 - Ruppurerstraße 70 sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern sofort oder auf 23. April und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
 *22. Schützenstraße 13 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche, Trockenkammer etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.
 *65. Schützenstraße 36 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Leistinger im 3. Stock des Seitenbaues.
 *22. Schützenstraße 74 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Speicherkammer und Keller, an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.
 *31. Schützenstraße 93 sind im 3. und 4. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
 *22. Spitalstraße (große) 6, Vorderhaus, 3. Stock, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov., Küche und Keller, ein Zimmer mit besonderm Eingang, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.
 - Spitalstraße 43 ist im 3. Stock des Duerbaues eine schöne Wohnung mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Waldstraße 88 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Alkov, Badezimmer, Mansarde, Keller, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-2 Uhr.

Werderplatz 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

Werderstraße 88 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft.

Werderstraße 92 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Westendstraße 26 ist der 2. oder 3. Stock von 6 Zimmern (2. Stock mit Balkon) und völligem Zugehör unter annehmbaren Bedingungen auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Küche und Badkabinett in der Kaiser-Allee veroffentlicht zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Eine angenehme Parterrewohnung, Kriegstraße 74, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Mansarde, wird per 23. April frei. Näheres daselbst, parterre.

65. Am Werderplatz sogleich oder später zu vermieten: 1 elegante Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, und nach hinten eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Näheres Werderstraße 35 im 2. Stock.

Kaiserstraße 183 ist auf 23. April die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuh-Laden.

Eine Parterrewohnung von 3-4 Zimmern, Glasabschluß, Mansarde sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten.

Eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Glasabschluß sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten.

Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

Eine Herrschaftswohnung an der Etlingerstraße ohne Vis-à-vis im 2. Stock und eine im 3. Stock von je 7 großen Zimmern, Bad, Speisekammer sammt Zugehör, 2 Verandas, großem Garten mit Gartenhaus und Spielfeld sind auf 23. April oder sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

Auf 23. April wird eine geräumige Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör oder eine solche von 3 Zimmern nebst geräumiger Kammer, wovon mindestens 2 Zimmer befondern Eingang haben müssen, gesucht. Lage zwischen Kronen- und Waldstraße wird vorgezogen. Offerten abzugeben Waldhornstraße 31 im 3. Stock bei G. Dienst.

Leopoldstraße 18 ist die Bel-Etage auf 23. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 7 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern mit Balkon und Gartenbenützung, hat Gas- und Wasserleitung. Das Nähere beim Hauseigentümer im 3. Stock zu erfragen.

Herrenstraße 32, katholischer Kirchenplatz, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör nebst Werkstätte auf 23. April zu vermieten. *3.3.

Die Bel-Etage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badzimmer und mehreren Dienerzimmern ist für 2500 Mk. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen geteilt werden. Auskunft erteilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

Ecke der Marien- und Luisenstraße ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

Ostendstraße 7 sind per sofort oder 23. April das Parterre von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Waschküche, sowie der 2. Stock von 3 Zimmern und Badzimmer nebst obigem Zugehör u. Balkon zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 im Laden. 3.2.

Auf 23. Juli l. J.

Mademiestraße 6, in sehr ruhigem Hause mit großem Hof und Hausgarten, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern einschl. Badezimmer sammt allem Zugehör, auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Die Wohnung wird gelegentlich der Renovierung des ganzen Hauses auf obigen Termin neu hergerichtet und können dabei etwaige besondere Wünsche jetzt noch berücksichtigt werden. Einzusehen an Wochentagen von 11-1 Uhr und das Nähere zu erfragen beim Eigentümer Hirschstraße 2, parterre links.

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, sowie Keller ist per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Waldstraße 36.

Gottesauerstraße 27 sind sofort oder auf 23. April Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Laden mit Wohnung auf den 23. April zu vermieten: Waldstraße 24. Es kann auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. 4.3.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Zirkel 33a ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sogleich oder später an einen Metzger oder Wurstler zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Ruppertstraße 25.

Laden zu vermieten. *3.3. Herrenstraße 32 (kathol. Kirchenplatz) ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten.

Laden zu vermieten. 3.3. In guter Lage der Kaiserstraße ist ein freundlicher Laden mit zwei Schaufenstern und anstößendem Comptoir wegen Geschäftsveränderung auf 23. April zu vermieten. Gefällige Offerten wolle man unter Nr. 764 an das Kontor des Tagblattes richten.

Ein Laden in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung, Hirschstraße 13, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Ein großer Laden mit Wohnung, gegenüber der neuen Dragoner-Kaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Zimmer zu vermieten. *3.3. Leopoldstraße 26 ist im 2. Stock ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Februar zu vermieten.

4.3. Hirschstraße 17 sind zwei möblierte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln an einen Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Luisenstraße 16 ist eine beizbare Mansarde zu vermieten. Ebenfalls sind 2 gut erhaltene Erdölbehälter mit Maasvorrichtung zu verkaufen.

*2.2. Bei einer kinderlosen Familie ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten: Werderplatz 31, 3 Treppen hoch.

*2.2. Friedenstraße 17 ist ein freundliches, ruhig gelegenes Zimmer, schön möbliert, an einen anständigen jungen Mann billig zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock des Seitenbaues.

Gottesauerstraße 5, ganz in der Nähe des Durlacherthors, in schöner, gesunder Lage, ist eine Etage hoch ein fein möbliertes Zimmer mit Balkon für sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann auch ein zweites Zimmer dazu gegeben werden. Zu erfragen parterre.

Sogleich oder auf 15. Februar ist ein großes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Waldstraße 1 parterre, Eingang Zirkel.

Westendstraße 12 sind zwei gut möblierte Parterrezimmer mit oder ohne Piano auf den 1. März an einen Herrn zu vermieten.

3.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 6, parterre.

2.2. Sophienstraße 18, eine Treppe hoch, in der Nähe der Karlstraße, sind auf 15. März zwei gut möblierte, kleinere Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

* Bürgerstraße 5 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein einfaches, schön möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Luisenstraße 68 im 4. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer, schön möbliert, sind wegen Verlegung sogleich oder später billig zu vermieten: Kronenstraße 22, eine Treppe hoch, nächst der Kaiserstraße.

Ateliers zu vermieten. Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

Zimmer-Gesuch. * Auf 1. oder 15. März werden zwei geräumige, gut möblierte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) in guter Lage zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 866 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht von einem anständigen, ruhigen Herrn ein zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer auf 15. März oder 1. April. Offerten unter Nr. 865 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

*3.3. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Bähringerstraße 15 im 3. Stock.

2.2. Ein Mädchen vom Lande, 15-17 Jahre alt, wird sofort zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kurvenstraße 27 im 2. Stock, von 3-5 Uhr Nachmittags.

*2.2. Ein Mädchen vom Lande kann sofort eintreten. Näheres im Gasthaus zur Krone, Friedhofstraße 16.

2.2. Ein durchaus zuverlässiges, gefestigtes Mädchen, welches selbstständig einfach aber gut kochen kann und mit Hilfe des zweiten Mädchens sämtliche Hausarbeiten pünktlich zu besorgen versteht, kann in seinem Geschäftshause sofort oder auf's Ziel angenehme und dauernde Stellung finden. Wo? zu erfragen im Stellenbureau von Frau Berdon, Waldstraße 3 im 2. Stock des Seitenbaues.

Gesucht zum Ziel ein gut empfohlenes, tüchtiges Mädchen für Alles zu einem einzelnen Ehepaar. Selbst anfragen Nachmittags von 3 bis 5 Uhr: Scheffelstraße 2, eine Treppe hoch links.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches einer feinen Küche selbstständig vorstehen kann, sucht Stelle. Ebenfalls sucht ein jüngeres Mädchen eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen Bachnerstraße 3 im 4. Stock.

Beteiligung mit großem Kapital an einem rentablen Unternehmen in Karlsruhe oder Umgegend von einem tüchtigen Kaufmann gesucht. Offerten unter Nr. 703 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.3.

Zur gefl. Beachtung.

*3.2. Wer leiht einem Geschäftsmann hier gegen sehr gute Sicherstellung und gute Zinsvergütung die Summe von 800-1000 Mk.? Offerten unter Nr. 839 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2000 Mk., II. Hypothek, auf ein prima Objekt in Mitte der Stadt sogleich aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 838 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

*3.3. 15000 Mark werden auf 1. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Näheres zu erfragen Doualstraße 28, parterre.

3.2. Ein fleißiges Fabrik- und Engros-Geschäft sucht zum sofortigen Eintritt einen angehenden Commis für Magazin und Expedition. Offerten unter Nr. 818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Saupt-Agentur

einer der bedeutendsten Lebensversicherungs-gesellschaften für Karlsruhe an einen tüchtigen, cautionsfähigen Vertreter gegen hohe Provision zu vergeben. Offerten sub Chiffre **F. 6295 a** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler**, Kaiser Wilhelm-Passage 1. 3.3.

Ein solider Asphalteur

findet bei guter Bezahlung dauernde Stellung. Diejenigen, welche auch im Cementiren bewandert sind, haben den Vorzug. Offerten unter Nr. 777 nimmt das Kontor des Tagblattes zur Weiterbeförderung entgegen. *3.3.

Köchin-Gesuch.

Eine tüchtige Restaurations-Köchin kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

300 bis 400 Mädchen bei hohem Lohn von der **Deutschen Metallpatronen-Fabrik** in Karlsruhe. 3.3.

Lehrling-Gesuch.

4.3. In meine Buchhandlung kann zu Ostern oder später ein junger Mann als Lehrling eintreten.

Th. Uriei, Kaiserstraße 157.

Lehrling.

3.3. Ein junger Mann, welcher sich im Baufach praktisch und theoretisch ausbilden will und gute Schulzeugnisse aufzuweisen hat, kann sofort oder später eintreten auf dem **Technischen Bureau** von **Molt & Cie.**, Blumenstraße 4.

Lehrling-Gesuch.

*4.3. Ein gesitteter junger Mensch, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei **Adolf Götz**, Tapezier und Dekorateur, Akademiestraße 25.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein Sohn achtbarer Eltern kann zur gründlichen Erlernung der **Baublecherei** u. **Gas- und Wasserinstallation** unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Carl Oftertag & Sohn**, Hofblecher.

Stelle-Gesuch.

* Ein gescheites, tüchtiges, erfahrenes Frauenzimmer (Württembergerin) sucht alsbald Stelle zur Führung eines Haushalts bei einem Herrn oder zur Stütze der Frau. Auskunft **Waldbornstraße 49** in der Wirtschaft.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Ein gewandter Diener (Franzose), welcher auch mit Pferden umzugehen versteht, sucht Stellung. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

3.1. Ein Mädchen, gewandte Rechnerin und gut in der Feder, sowie mit Näharbeiten vertraut, sucht Stelle als Ladnerin. Offerten unter Nr. 870 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

3.1. Ein Mädchen, 25 Jahre alt, gewandt im Nähen und Bügeln, sucht auf März Stelle zu Kindern. Offerten unter Nr. 871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

3.2. Eine junge Frau empfiehlt sich im **Waschen und Putzen**. Zu erfragen **Durlacherstr. 103** im 2. Stock des Hinterhauses.

Zeichnungen und Kopien

von technischen und topographischen Plänen jeder Art, sowie sehr gute Planschriften, Pläne, Kopien von Urkunden, Diplomen und Schriftstücken jeder Art werden billig und prompt angefertigt: **Mariensstraße 43** im 2. Stock links. *2.2.

Herrenkleider

werden abgeändert und ausgebessert, sowie neu angefertigt: **Erbprinzenstraße 23**, 2 Treppen hoch.

Bauplatz-Verkauf.

4.3. Ein **Ca. Bauplatz** in der Nähe einer Kaserne ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bahnhof-Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung. Bahnhofstraße 4.

Tit. Einwohnern und werther Nachbarschaft zeige ergebenst an, daß ich in meinem Hause **Bahnhofstraße 4** ein **Colonialwaaren- u. Landesproducten-Geschäft** nebst **feinen Weinen** und **Flaschenbier** mit Heutigem eröffnet habe. Mit dem Prinzip, zu den billigsten Tagespreisen mit guter Waare zu bedienen, hoffe ich, das Wohlwollen meiner werthen Abnehmer zu erlangen und empfehle hiermit mein Unternehmen Ihrer gütigen Unterstützung.

Karlsruhe, im Februar 1890.

Bahnhofstraße 4, Jos. Dolland, Bahnhofstraße 4.

Deutsche Schaumweine.



Wir beehren uns, hierdurch ergebenst anzuzeigen, dass wir uns veranlasst sahen, wegen der vielen Nachahmungen unserer seither geführten Etiketten eine Aenderung in der Ausstattung unserer Weine vorzunehmen.

Indem wir uns erlauben, von den zukünftig zur Verwendung kommenden Etiketten hiermit Abdruck zu geben, empfehlen wir uns mit vollkommenster

Hochachtung

Actien-Gesellschaft

vorm. **Burgeff & Co.**

3.2.

Repräsentant: **J. G. Deisz**, Kaiserstrasse 173.

G. Puder,

Lammstraße 4, Hoftheaterfriseur, Lammstraße 4.

Zu dem am 17. ds. Mts. stattfindenden

Maskenfest

des **Künstlerversins** 4.4.

bringe mein Lager fertiger **Perrücken, Bärte** und **Schminken** in empfehlende Erinnerung. **Leihanstalt** für **Perrücken** und **Bärte**. Anfertigung jeden Charakters nach Maß innerhalb **24 Stunden**. **Auswahlsendungen** stehen zu Diensten.

J. & S. Hirsch,

Kaiserstraße 133,

Ecke der II. Kirche.

2.2.

Wir empfehlen **Wiener Tanzschuhe**, um mit unserm großen Lager zu räumen, zu **Ausverkaufspreisen**.

Wir beehren uns, unserer verehrlichen Kundschaft ergebenst mitzutheilen, daß

Herr Franz Metzger

aus unserem Geschäfte ausgetreten und zur Annahme von Aufträgen für uns nicht mehr berechtigt ist.

Hochachtungsvoll

Karlsruher Buch- und Kunstdruckerei

2.2.

E. Mayer.

Haus-Verkauf.

3.3. In der Waldhornstraße ist ein kleines Haus mit Laden bei nur 1500 Mark Anzahlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 778 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

4.3. Auf der Kaiserstraße, zwischen Karl- und Herrenstraße (Schattenseite), ist ein gut rentirendes Haus mit ziemlichen Räumlichkeiten, der Lage nach für eine Weinwirtschaft sehr geeignet, bei 10 000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 779 abzugeben.

Haus-Verkauf.

*2.1. In guter Lage des westlichen Stadttheils ist ein großes, dreistöckiges, gut gebautes, sehr rentables Wohnhaus unter günstigen Bedingungen ohne Zwischenhändler zu verkaufen. Ewige Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 867 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Möbel.

Zwei Garnituren, braun und grün, bestehend in je 1 Sopha, 4 Fauteuils mit Fransen und Quasten, zu 180 Mark, Schlafkanapee in Fantasiestoff zu 45 Mark, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Kastenmöbel aller Art, sowie Stühle, Spiegel etc. werden zu äußerst billigen Preisen verkauft: Spitalstraße 41, 2. Stock. Sämmtliche Tapezierarbeiten werden prompt und billigt angefertigt. 3.2.

10.2. Neue und gebrauchte Betten und Möbel sind fortwährend billig zu verkaufen bei

G. Pilz, große Spitalstraße 1.



Briefmarken-Handlung

Erbprinzenstrasse 3, 2. Stock.

Ankauf, Verkauf, Tausch

2.2. von Briefmarken, Ganzsachen, Kartentafeln und Sammlungen.

Hauskauf-Gesuch.

* Im westlichen Stadttheil wird ein in der Neuzeit gebautes, dreistöckiges Haus mit Vor- oder Hintergärtchen zu kaufen gesucht. Die Wohnräume müssen im Parterre 5 Zimmer haben. Anzahlung nach Wunsch. Offerten bittet man unter Nr. 874 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.

2.2. Ebert & Stark, Klavierschule
H. Theil, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht: Sebelstraße 15 im 1. Stock.

Für Metzger und Wirthe.

* Eine nachweisbar seit Jahren gutgehende Wirthschaft, verbunden mit einem Laden, welcher sich vorzugeweise für eine Metzgerei eignet, ist an tüchtige Leute, welche sich eine sichere Existenz gründen wollen, halbjährig zu verpachten oder zu verkaufen. Offerten unter Nr. 864 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschaft.

*2.2. Eine gut gehende Wirthschaft in bester Lage Karlsruhe's ist auf 23. April d. J. an einen tüchtigen, kautionsfähigen Mann zu vermieten. Schriftl. Offerten bittet man unter Nr. 819 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirthschafts-Gesuch.

Eine gangbare Wirthschaft wird in Pacht oder Papp von kautionsfähigen Leuten sogleich gesucht. Offerten wollen unter Nr. 791 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 3.3.

Filigran-Arbeit.

3.2. Unterricht zur Anfertigung aller Arbeiten, als: Schmuck, Blumen etc.; der ganze Kurs à 80 Pf. Sämmtliches Material in großer Auswahl billigt. Näheres Waldstraße 30 im 2. Stock rechts.

20, 25 und 30 Pfg.

1 Pfund 1* neue türkische

Zwetschgen,
sehr süße Frucht,

6.5. bei größerer Abnahme billiger.

W. Erb, am Spitalplatz.

Trauer-Hüte

in engl. Crêpe, Grenadine und Cachemire

5.5. von Mk. 2.— an.

Grösste Auswahl

in allen modernen Formen empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Zur Confirmation

empfehlen wir in unserm Ausverkauf sämtliche Artikel für Confirmanden (Knaben und Mädchen) in schöner Auswahl und guter Qualität.

Bemerken möchten wir noch, daß wir die ohnedem schon billigen Ausverkaufspreise für sämtliche Confirmanden-Artikel, hauptsächlich: Buchstills und Kleiderstoffe, bedeutend ermäßigt haben.

W. Rupp & Sohn,

Kaiserstraße 135,

2.2. zwischen Marktplatz und kleiner Kirche.

Nur noch einige Tage in Karlsruhe,
Kaiserstrasse 166.

Großer Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkauf von Wilh. Wacker, Schuhfabrikant.



Empfehle große Auswahl Herrenstiefel, nur prima Handarbeit, schon von Mk. 6.50 an.

Große Auswahl Damenstiefel in Stoff, Kid-, Seehund- und Wachsleder, sehr schön gearbeitet, schon von Mk. 4.50 an.

Ebenso empfehle eine Partie feine Damenstiefel, sehr schön und billig.

Schulstiefel für Knaben u. Mädchen mit Knöpfen und Haken in bekannt guter Arbeit billigt.

Großer Ausverkauf aller Arten Winterschuhwaaren, welche zu jedem nur annehmbaren Preise abgegeben werden, ebenso empfehle die so sehr beliebten Gesundheitschuhe, immer warme Füße haltend, billigt. 8.5.

Nur noch einige Tage in Karlsruhe.

Verkaufsort: Kaiserstraße 166.

Kaufschuhe sehr schön u. billig.

Altdutsche Weinprobe zum Krokodil.
Erlauer Rothwein.

6.5.

Feinste Punsch-Essenzen

in 10 verschiedenen Sorten von Landauer & Macholl empfiehlt

J. B. Klingele Nachfg.

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Tischwein

à 45, 50 und 60 Pfg.

per Flasche oder im Faß per Liter in sehr preiswerther Qualität und garantiert naturrein empfiehlt

F. Bausback,

Kaiserstraße 134.

Flaschen-Niederlage bei Herrn **Fritz Leppert**, Amalienstraße 53.

Theelager

von **J. L. Rommelfeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.**, Rondeplatz.

Zwiebel-Bonbons,
Sibisch-Bonbons,
Nettich-Bonbons,
Cachou-Bonbons,
Spiswegerich-Bonbons,
Malzextract-Bonbons

empfehlen

L. Berthold Wittwe,

22. Herrenstraße 32.

Baden-Badener Pastillen

wirken schleimlösend, beruhigend und sind daher bestes Mittel gegen die Catarrhe der Athmungsorgane und daher rührende Halsleiden, Husten, Heiserkeit und Brustbeklemmungen.

Die Baden-Badener Pastillen sind zu haben in allen hiesigen Apotheken die Schachtel zu 80 Pf.

Engros-Niederlage bei Herren **Bahn & Bassler**.

Pastilles de Régisse

(Lacrikpastillen)

in Beilchen-, Anis-, Pfeffermünz- und Vanille-Geschmack empfiehlt

L. Dörflinger,

Waldfstraße 45.

Lebende Forellen,

„ Hechte,

„ Karpfen, ferner:

Soles, Zander, Schellfische stets vorräthig zum billigsten Tagespreis bei

L. Pfefferle,

33. Hirschstraße 31.

Marinirte Häringe

in pikanter Sauce empfiehlt per Stück 10 Pfennig

Alb. Landmann,

Werberstraße 61.



Masken-Garderobe-Leih-Anstalt Friedrich Marfels,

in Karlsruhe,

123 Kaiserstraße 123.

Zum diesjährigen Carneval empfehle eine große Auswahl neuer Charakter-Costüme, Fantasie-Costüme, komische Costüme, Dominos in Seide, Wolle u. Perkal, in allen Farben für Herren und Damen. Kopfbedeckungen, Larven, Nasen, Bärte etc. in prächtvollem Sortiment und zu billigsten Preisen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Für Gesellschaften, sowie bei Entnahme größerer Partien bedeutende Preisermäßigung. Preis-Courant steht jederzeit franco zu Diensten. Aufträge von auswärts wollen zeitig gemacht werden und finden prompte Erledigung.

Hochachtungsvoll
Friedrich Marfels, Kaiserstraße 123.

Neu!

Neu!

Wiener Café Central

im engl. Hof, Marktplatz.

Die ganze Nacht geöffnet

Samstag nach dem Festhalle-Maskenballe, sowie bei allen größeren Festlichkeiten.

Hochachtungsvoll

M. Schmeidler.

Restauration Erles,

„Café Nowack“.

Während des Maskenballs Samstag den 15. Februar bleiben meine Wirthschaftslokalitäten die ganze Nacht offen.

Die Nebensäle sind gut geheizt und ebenfalls zur Restauration geöffnet.

Achtungsvoll

Hch. Erles.

Donaueschinger Pferdemarkt

am 5. März 1890.



Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahr-Requisiten.

Ziehung am 7. März 1890. Preis des Looses 2 M. od. 2 1/2 Frs.

- 1 Paar Pferde, Werth ca. 2000 Mark,
- 1 Paar Pferde, " " 1800 Mark,
- 1 Pferd, Werth ca. 1000 Mark,
- 55 Reit- und Wagenpferde und Fohlen,
- 2 Chaisengeschirre, plattirt,
- 1 2spänniges Fuhrgeschirr,
- 8 Chaisengeschirre, lackirt,
- 8 Stangenzeuge, komplett,
- 8 Paar Schlittengeschelle,
- 20 Pferdeteppiche.

105 Gewinne im Gesamtwerthe von 35000 Mark.

Es werden 25000 Lose ausgegeben.

Lose zu 2 Mark und 11 Lose zu 20 Mark sind bei dem Kassier Herrn **Georg Ritt** dahier zu beziehen.

Donaueschingen, im Januar 1890.

Der Gemeinderath.

Ferner sind Lose à 2 Mark zu haben bei den Herren:

Eugen Dahlemann, Wilh. Finckh's

Nachfolger, Karlsruhe,

Ludwig Lüder, Karlsruhe (Inh. M.

Hopf).

A. Seufried in Karlsruhe,

E. Helff, Karl-Friedrichstr. 6, Karlsruhe.

Carl Bregenzer, Grobsh. Hoflieferant,

Karlsruhe,

S. Anauß jr., Kaiserstraße,

Julius Köffel in Durlach,

Carl Reinbold, Rastatt,

Anton Seinen, Pforzheim.

Karl Baschin,
Berlin,
Spandauerstraße 27,
empfiehlt seinen von ärztlichen
Autoritäten anerkannten
Leberthran
in ganz frischer Sendung.
Zu beziehen in Karlsruhe
von Herrn Ernst Schnel-
der. In Mühlburg von Herrn
Louis Klefer. 3.1.



Samtgarn = Anzüge
und
schwarze Anzüge
in feinsten Ausführung mit Jaquette,
Schrodt- und Frack-Jaçon von Mart
30-65 empfiehlt die Herrenleiber-
fabrik von
N. Breitbarth,
Kaiser- und Samtstraßen-Ecke.

W. SPINDLER 3.2.
Berlin C. und
Spindlersfeld bei Coepenick.
Agentur Karlsruhe
bei
Ludwig Oehl,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.
Färberei.

Ausverkauf.
Wegen häuslicher Veränderung meines
Ladengeschäftes verkaufe ich meine sämt-
lichen vorräthigen Waaren zu bedeutend
herabgesetzten Preisen:
Grabfränze, Kreuze, Blumenstücke,
Petroleum-Hänge-, Tisch- und Wand-
lampen,
Gaslüstres, Suspensionen, Ampeln,
Badedren, Badewannen,
Douche- und Sitzbadewannen,
Klappen- und Schieberclosets,
Wandbrunnen, Wandbecken,
Toilette-Simer, Wasserkannen,
Fussbadfüßel, Bettflaschen,
Petroleum-Apparate u. Spiritus-Kocher,
Kaffeemaschinen, Kaffeemühlen,
Laternen, Vogelkäfige,
Besteck-, Geld- und Brodförbe,
Stäbchen, Zucker- und Theebüchsen,
Briefkasten, Spucknapfe,
Kohlenlöffel, Schürhaken,
Kohleneimer, Kohlenbecken,
Ofenschirme, Ofenvorsätze,
emailirtes und verzinnertes Kochgeschir,
sowie sonstige Küchen- und Haushal-
tungs-Artikel u.
Joseph Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29.

Philharmonischer Verein.
Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum). Vollzähliges
Erscheinen erwünscht.
Der Vorstand.

Gesangverein Fidelity.
Samstag den 15. d. Mts., Abends 8 Uhr anfangend, im
Hotel Grüner Hof
Costüm-Kränzchen, fidele Aufführung etc.
Näheres durch besondere Einladung. Närrische Kopfbedeckung obligatorisch
und ist solche am Saal-Eingang zu haben.
Der Vorstand. 2.2.

Katholischer Männerverein Constantia.
Samstag den 15. Februar, Abends 7 Uhr 30 Minuten, im untern
Saale des Cafe Nowack
— Familienabend —
mit Concert, Gesangs- und humoristischen Vorträgen
unter gefälliger Mitwirkung einer auf der Kunstreise begriffenen, zum erstenmale hier auf-
tretenden Achten
„Dillerthaler Sängergesellschaft“,
bestehend aus 6 Madln und 2 Duam im National-Costüm.
Die verehrl. Mitglieder mit Familienangehörigen wollen sich recht zahlreich einfinden.
Narrentappen sind obligatorisch und am Eingang in den Saal käuflich.
Das Erscheinen in Costümen ist erwünscht. 2.2.
Der Vorstand.

Kath. Kirchenmusikverein.
Von unseren aktiven Mitgliedern wird auch dieses Jahr wieder im kleinen Festhallsaal für
unsere Vereinsmitglieder und deren Angehörige am
Sonntag der 16. d. Mts., Abends präcis von 7 Uhr an,
eine humoristische Abendunterhaltung mit Theateraufführung u. u. und anschließendem Tanz-
vergügen veranstaltet. Das Erscheinen im Costüm ist erwünscht.
Zur Deckung der Kosten werden Eintrittskarten ausgegeben. (Einzelsarten zu 50 Pfg., für
einen reservirten Platz zu 1 Mark und Familienkarten zu 1 Mark), welche gegen Vorzeigen der Mit-
gliedskarte bei Herrn Dorer, Erbprinzenstraße 19, von Montag den 10. bis Sonntag Nachmittag
den 16. d. Mts. zu beziehen sind, woselbst auch Anmeldebücher für Neueintretende auflegt.
Abends an der Kasse sind nur Einzelsarten à 50 Pfg. und Programme à 10 Pfg. zu erhalten.
Einführungsrecht ist beschränkt. 3.3.
Der Vorstand.

Liederhalle Karlsruhe.
Lieder-Narrhalla.
Montag den 17. Februar 1890
Narrenabend
2.1. im Vereinslokal.
Anfang Abends 8 Uhr.
Liedernarrhallakappe obligatorisch.

Freisinniger Wahlverein
für Karlsruhe und Umgebung.
Das Wahlbureau der freisinnigen Partei ist mit heutigem Tage im
Hause
Kreuzstraße 8, Eingang Kaiserstraße,
eröffnet worden.
Flugblätter und Stimmzettel sind jederzeit dort zu beziehen; ebenso werden
dieselbst **Beiträge zum Wahlfond** entgegengenommen.
Karlsruhe, 1. Februar 1890.
Der Wahlaustrich.

T

China-Thees in Packeten von $\frac{1}{5}$, $\frac{1}{2}$ u. 1 Pfund zu Mk. 1.80, 2.70, 3.40, 4.10, 4.40, 5.40 per Pfund.

THEE. **Thee-Mischungen** in Packeten von $\frac{1}{5}$, $\frac{1}{2}$ u. 1 Pfd. zu Mk. 2.—, 2.70, 3.—, 3.60, 4.10, 4.60, 4.90 per Pfd.

Reingeschmack garantiert.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.

Filiale in Karlsruhe: Kaiserstrasse 124.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für **100 Tassen**
feinster Chocolate.
Ueberall vorrätig.

Nach stattgehabter Inventur sind die nachstehenden Artikel in der

Abtheilung für Weisswaaren

zu sehr billigen Preisen zum Ausverkauf zurückgesetzt:

Einzelne Hausmacher-, Jacquard- und Damast-Tischtücher verschiedener Größen, sowie **Servietten**, welche nicht mehr im Sortiment vorhanden sind; **Theegedecke, Handtücher, Wischtücher, Frottir-Handtücher, Piquedecken**; ferner **Reste von Leinen, Cretonne, Pique, Satin, Baumwollflanell u. s. w.**

Als bedeutend unter den seitherigen Preisen empfehle ich die nachstehenden Artikel in höchst soliden Qualitäten:

Schweres weisses Hausleinen, Breite 80 cm, das Meter 95 Pf.,
schweres weisses Bettuchleinen, Breite 160 cm, das Meter
M. 1.70 und 1.95,

schweres Elsässer Hemdentuch das Meter 48, 55 und 60 Pf.,
weisse feine Bettdamaste, reiche Muster, Breite 130 cm, das Meter
M. 2.—,

weisse Küchenhandtücher das Meter 32 und 38 Pf.,

weisse abgepaßte reinleinenene Handtücher das Duzend M. 6.80.

S. Model.

Unser Bureau ist an **Sonntagen** von **8 bis 12 Uhr** Morgens geöffnet. Für die **Montags-** Nummer bestimmte **kleinere** Anzeigen bitten wir **Sonntags** von **8 bis 10 Uhr**, **größere** dagegen schon **Samstags** an uns gelangen zu lassen.

Kontor des **Karlsruher Tagblattes.**

Folgt ein **zweites Blatt.**

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von G. Müller in Karlsruhe.